



## Beschlussvorlage

Drucksache VL-110/2023

- öffentlich -

Irene Walter  
Sachbearbeiter/In, Az

IV/3

Gremium	Sitzung am	Sitzung Nr.	Beratungsaktion
Magistrat	21.08.2023	63	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	31.08.2023	13	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	31.08.2023	15	beschließend

Bezeichnung: **Neubau Kultur- u. Begegnungszentrum Biedenkopf - Projektaufruf 2023 "Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"**

Bürgermeister	FB-Leiter	Sachbearbeiter/in	FB II

Anlage(n):

- (1) Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"

### SACH- UND RECHTSLAGE:

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen hat mit dem Projektauftrag 2023 das Förderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ erneut bereitgestellt. Dieses Förderprogramm ist ein zweistufiges Verfahren. Als erste Stufe ist eine Interessenbekundung (IB) bis zum 15. September 2023 einzureichen. Sollte die IB erfolgreich bewertet werden, so werden wir als Antragsteller voraussichtlich zum Jahresende 2023 hierüber informiert. Anschließend werden sich dann weitere Schritte zur möglichen Förderung anschließen.

Hierzu stehen wir bereits in Kontakt mit dem Büroleiter des zuständigen Staatsministers, Herrn Sören Bartol. Diesem haben wir mitgeteilt, dass die Stadt Biedenkopf eine Bewerbung anstreben wird.

Als Kommune, ohne festgestellte Haushaltsnotlage, stünde eine Förderung der anrechenbaren Kosten in Höhe von 45 % an. Zu allen weiteren Programminhalten wird auf die Anlage verwiesen. Bestandteil der einzureichenden IB ist ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, mit welchem das Gremium die Teilnahme am Förderprogramm begrüßt und gebilligt.

### FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN:

derzeit keine

### BESCHLUSSVORSCHLAG:

Die Teilnahme am Projektauftrag zu dem Förderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ zur Schaffung einer Kultur- und Begegnungsstätte als Ersatz für das Bürgerhaus der Kernstadt wird ausdrücklich begrüßt und gebilligt.